

Schilfrohr

- Eine Platine 10 x 7 cm, Neusilber 0,1 Millimeter dünn
- Enthält 3 Reihen detailliert dargestelltes Schilfrohr mit Blütenstand und Blättern

Manche Pflanzen lassen sich im Modell mit den üblichen Mitteln nicht nachbilden. Schilf kann man mit langen Borsten und Fasern büschelweise pflanzen, aber es fehlen die feinen Blätter und allzu oft sieht das Ganze doch nach dem Pinsel aus, dem die Borsten geklaut wurden.

Mit geätzten Pflanzen wird die Dichte der Schilfpflanzen zwar nicht so dicht wie mit Borsten, aber der Eindruck eines lebendigen Bewuchses am Gewässer wird viel detaillierter wiedergegeben. Schilf wächst übrigens bis zu vier Meter hoch; mehr als doppelt so hoch wie ein Preiserlein auf der Modellbahn.



Vorbereitung

Die Schilfpflanzen haben sehr scharfe Kanten. Vorsicht beim hantieren. Man muss aufpassen, dass man sich nicht an den spitzen Enden verletzt oder mit Kleidungsstücken hängen bleibt. Die Modelle sind nicht für Kinder geeignet.

Vor dem Anmalen sollte man die Platine entfetten, damit die Farbe besser haftet. Dazu eignet sich warmes Wasser mit einem Tropfen Spülmittel oder auch Aceton. Gut trocknen lassen. Anschließend nur noch den Rahmen anfassen, die Modelle selbst nicht mehr mit den Fingern berühren.

Anmalen und montieren

Man sollte die Pflanzen noch in der Platine anmalen. Etwas helleres Grün für die Blätter, etwas dunkleres für den Stengel. Man kann aber auch alles in einem gleichmäßigen Grünton lackieren. Man sollte die Farben etwas verdünnen, damit die feinen Strukturen nicht mit Farbe zulaufen. Eventuell ein zweites Mal streichen - oder, so vorhanden eine Spritzpistole verwenden. Wenn die Farbe trocken ist, trennt man die drei Pflanzengruppen aus dem Ätzrahmen und biegt sie etwas zurecht. Die Blätter und Stengel sollten leicht unregelmäßig gebogen werden. So verliert sich schnell der Eindruck der flachen Platine.

Die Pflanzen können entweder einzeln oder in Gruppen am Stengel abgeschnitten oder als ganze Reihe gepflanzt werden. Wenn man in Reihen pflanzt - was viel einfacher ist - dann sollten die drei Reihen gebogen und versetzt zueinander angeordnet werden. So entsteht ein natürliches Schilfgebiet. Festkleben kann man das Ganze mit Alleskleber oder Heißkleber. Die Metallstege sollten dunkelbraun gestrichen und dann mit Modellbauerde überdeckt werden. Je nachdem, wie hoch die Schicht mit Erde ausfallen soll oder darf, kann man die Pflanzen auch um 90 Grad abknicken, der Sockel wird dann ganz flach und hat etwas mehr Auflage- und Klebefläche. Dann mit verdünntem Holzleim fixieren und gut trocknen lassen. Wer ein Gewässer mit Gießharz gestalten möchte, kann die fertig montierten Schilfpflanzen auch "fluten".

Tipps

Neusilber rostet nicht und ist relativ unempfindlich gegen Feuchtigkeit. Trotzdem sollte man die Pflanzen nicht direkt in Modellgips pflanzen, da nicht vorherzusehen ist, ob es nicht doch eine unerwünschte chemische Reaktion gibt. Lieber die Landschaftshaut trocknen lassen und dann bepflanzen.

Besonders einfach ist die Gewässergestaltung mit klarer Fenstermalfarbe aus dem Bastelschäft. Der Untergrund wird farblich vorbereitet: Grünblau, oder bräunlich sind stehende oder langsam fließende Gewässer, keinesfalls leuchtend blau. Die ungiftige Fenstermalfarbe wird aufgespritzt und dabei leichte Wellen geformt. Die Farbe wird nach etwa einer Stunde zäh und gummiartig. Das ist der richtige Zeitpunkt, um die Schilfpflanzen mit einer Pinzette in die weiche Masse zu drücken. Darauf achten, dass die Pflanzen fest stecken und nicht langsam umkippen. Dann warten, bis die Farbe komplett ausgehärtet ist. Hält prima.

Man braucht:

- Gute Schere oder Seitenschneider zum Heraustrennen der Ätzlinge
- Feine Haarpinsel Größe 0 bis 2 zum Anmalen
- Lackfarbe nach Geschmack, mattes Grün in verschiedenen Schattierungen
- Klebstoff zum Befestigen der Modelle auf der Anlage oder dem Diorama.
- Pinzette für die „Pflanzarbeit“
- Schwierigkeitsgrad: Sehr einfach.